

Damit was passiert, wenn was passiert.

Nachhaltigkeit ist uns wichtig!

Im Beratungsgespräch berücksichtigen wir, die Sparkasse Offenburg/Ortenau, auf Ihren Wunsch hin Nachhaltigkeitspräferenzen und bieten Ihnen entsprechende Versicherungsprodukte an. Dabei zeigen wir Ihnen die Vor- und Nachteile der jeweiligen Produkte auf, um eine Übereinstimmung mit den neben der Nachhaltigkeitspräferenz genannten Anlagezielen, wie Sicherheit und Rendite, zu erreichen.

Informationen zur Nachhaltigkeitsstrategien bei der Versicherungsvermittlung von Lebensversicherungsprodukten

Die Unternehmen der SV SparkassenVersicherung sind die SV SparkassenVersicherung Lebensversicherung AG (Produktgeber) und die SV SparkassenVersicherung Holding AG (Verwaltung der Kapitalanlagen und Partner des Vertriebs). In den folgenden Texten verwenden wir aus Gründen der besseren Lesbarkeit die SV SparkassenVersicherung.

Bei Versicherungsprodukten, deren Kapitalanlagen durch die Experten der SV SparkassenVersicherung gemanagt werden, werden Nachhaltigkeitsrisiken unabhängig vom Kundenwunsch durch die unternehmensweit gültigen Vorgaben zur Mischung und Streuung sowie die nachfolgend beschriebenen Ausschlusskriterien berücksichtigt. Dadurch werden auch Kapitalanlagen ausgeschlossen, die sehr schwerwiegende negative Auswirkungen auf diese genannten Nachhaltigkeitsfaktoren haben.

Als Standard für die Ausschlusskriterien wurden die Prinzipien des United Nations Global Compact (kurz "UNGC") festgelegt und in unserem Unternehmen bereits seit 2017 angewandt. Die Prinzipien des UNGC beziehen sich auf Verstöße der Unternehmen in den Bereichen:

- Menschenrechte,
- Arbeitsnormen,
- Korruptionsprävention und
- Umweltschutz.

Somit sind die Kriterien des UNGC langfristig auch in unserem Kapitalanlagemanagement verankert, und das heißt: Anlagen in Aktien und Unternehmensanleihen von Unternehmen mit sehr schweren Verstößen gegen die Prinzipien des UNGC werden grundsätzlich **als nicht nachhaltig** betrachtet und von der Anlage ausgeschlossen.

Zudem schließt die SV SparkassenVersicherung bereits aus ethischen Gründen Investments mit Beteiligung an kontroversen Waffen(-systemen) sowie in Agrarrohstoffen („Nahrungsmittelspekulation“) aus. Für die Umsetzung der Anlagestrategie kooperiert die SV SparkassenVersicherung mit ISS ESG, einer der führenden Nachhaltigkeitsratingagenturen weltweit. So greift die SV SparkassenVersicherung für die Bewertung der Anlagetitel auf deren Ratings zurück, die in das Anlagemanagement integriert werden.

Zusätzlich hat die SV Sparkassenversicherung Versicherungsprodukte von Kooperationspartnern der Sparkassen-Finanzgruppe im Angebot. Für diese Versicherungsprodukte wird auf die Kapitalanlagen bzw. die Fonds dieser Produkthanbieter zurückgegriffen (beispielsweise Wertpapierfonds). Dabei sind diese Produkthanbieter aufgrund der regulatorischen Vorgaben selbst verpflichtet zu erklären, inwiefern Nachhaltigkeitsrisiken bei ihren Investitionsentscheidungsprozessen einbezogen werden. Im Rahmen der vorvertraglichen Informationen werden Sie auf die Informationen der Produkthanbieter hingewiesen.

Unsere Vergütungspolitik

Wir stellen im Rahmen unserer Vergütungspolitik sicher, dass die Leistung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht in einer Weise vergütet oder bewertet wird, die mit unserer Pflicht, im bestmöglichen Interesse der Kundinnen und Kunden zu handeln, kollidiert. Insbesondere werden durch die Vergütung keine Anreize gesetzt, ein Versicherungsanlageprodukt zu empfehlen, das den Bedürfnissen der Kundinnen und Kunden weniger entspricht. Die von uns an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezahlte Vergütung hat keinen Einfluss auf die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken.